

Simplicity® s9779

GERMAN

8 TEILE

1 VORD. OBERTEIL - A,B

2 SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B

3 TRÄGER - A,B

4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B

5 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B

6 ROCKVORDERTEIL - A,B

7 ROCKRÜCKENTEIL - A,B

8 RÜSCHE – B

Zuschneideplan



Muster nach unten laufend



Muster nach oben laufend



Innenseite des schnittbogens



SIEHE
SPEZIELLE
NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DER JENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSPRICHT

SELVAGES= WEBKANTEN

FOLD= STOFFBRUCH



SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



Nähanleitung

Stoff-schlüssel

RECHTE SEITE

LINKE SEITE

EINLAGE

FUTTER

FUTTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

Kleidermachen mit Madalynne

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform

SCHMALER SAUM– Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

SÄUMEN– Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEBBEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der) Schnittkante).

ABSTEBBEN– Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEBBEN– Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

KLEID A, B

***HINWEIS:** Zwischenfutter wird in den folgenden Abbildungen als Einlage dargestellt.*

1.

Zur Verstärkung vom vord. Oberteil (1), seiti. vord. Oberteil (2), Träger (3), rückw. Oberteil (4) und seiti. rückw. Oberteil (5) die entsprechenden Einlagenabschnitte auf die LINKE Seite jedes Stoffabschnitts stecken, wobei die Schnittkanten gerade liegen. Heften Sie 1 cm von den Schnittkanten entfernt.
2.

STEBBEN Sie die Hals- und Armausschnittkanten vom vord. Oberteil, seiti. vord. Oberteil, rückw. Oberteil und seiti. rückw. Oberteil **FEST**.
3.

Nähen Sie das vordere Oberteil an den an den seitlichen Vorderkanten an das seiti. vord. Oberteil. Bügeln Sie die Nähte auf.
4.

Nähen Sie das rückw. Oberteil an den seitlichen Rückenkanen an das seiti. rückw. Oberteil. Bügeln Sie die Nähte auf.
5.

Nähen Sie das vordere Oberteil an den Seitenkanen auf das rückw. Oberteil. Bügeln Sie die Nähte auf. Bügeln Sie 2.5 cm unter die Vorderkante des Oberteils.
6.

Schneiden Sie ein Stück Tunnel in der Länge jeder Naht zu. Legen Sie den Tunnel auf der AUSSENSEITE mittig über die Nähte. Nähen Sie dicht an den Längskanten.
7.

Schneiden Sie ein Stück vorgefältelten Borte in der Länge der vorderen Halsausschnittkante des Oberteils zwischen dem großen und dem kleinen Punkt zu, plus 2.5 cm. Bügeln Sie die Enden der Borte 1.3 cm nach unten. Stecken Sie die Schnittkante unter die Falte und bügeln Sie sie um.

8.

Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die gerade Kante der Borte 6 mm von der offenen Halskante entfernt zwischen dem großen und dem kleinen Punkt fest. Heften Sie entlang der Nahtlinie.
9.

Bügeln Sie unter der eingekerbten Kante des FUTTERS des Trägers (3), die 1.5 cm beträgt. Stecken Sie das Trägerfutter auf den Träger RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die langen Kanten. Beschneiden Sie die Naht.
10.

Wenden Sie den Träger; bügeln Sie. Stecken Sie den Träger RECHTS AUF RECHTS auf das Oberteil (über die Borte), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.
11.

Nähen Sie die Futterteile des Oberteils auf die gleiche Weise wie das Oberteil zusammen. Bügeln Sie unter die 2.5 cm Nahtzugabe in der vorderen Mitte und die eingekerbte Trägerkante des seiti. rückw. Oberteils.
12.

Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS an das Oberteil, wobei die Schnittkanten gerade sein müssen. Nähen Sie den Halsausschnitt und die Armausschnittkanten. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken; schneiden Sie die Kurven ein.
13.

STEBBEN Sie die Halsausschnitt- und Armausschnittkanten so weit wie möglich UNTER. Wenden Sie das Futter auf die INNENSEITE; bügeln Sie es, bügeln Sie den Träger und die Borte aus.
14.

Öffnen Sie das Futter. Stecken Sie das geschlossene Haken- und Ösenband unter die vorderen Mittelkanten, wobei der obere Haken und die obere Öse knapp über der oberen Nahtlinie und der untere Haken und die untere Öse über der unteren Nahtlinie liegen, so dass sich die Kanten in der Mitte des Bandes treffen und sich das obere Ende über der Nahtlinie von der Mitte weg verjüngt. Heften Sie knapp 1.3 cm von den gebügelten Mittelkanten entfernt von Hand.
15.

Auf der INNENSEITE die vorderen Mittelkanten des Futters mit Stecknadeln (oder mit der Hand) an das Band heften, so dass die Kanten in der Mitte des Bandes zusammentreffen und die Haken freiliegen, und die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE platzieren; auf der AUSSENSEITE 1.3 cm auf jeder Seite der Mitte mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß annähen. Entfernen Sie die Handheftung. Bügeln Sie.
16.

Stecken Sie die eingekerbten Kanten des Trägers und des Schulterträgers RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei die gebügelten Kanten des Futters frei. Nähen Sie.
17.

Auf der **INNENSEITE SÄUMEN** Sie die offenen Kanten des Trägerfutters geschlossen.
18.

Schneiden Sie ein Stück Stäbchen in der Länge jedes vorderen Seitentunnels zwischen den Nahtlinien zu. Schneiden Sie 6 mm von den Enden ab und biegen Sie die Enden wie gezeigt. Führen Sie das Stäbchen in die seitlichen Vordertunnel ein. Heften Sie quer zur Nahtlinie.
19.

Nähen Sie das Rockvorderteil (6) an den Seitenkanen an das Rockrückenteil (7). **REIHEN** Sie die obere Rockkante zwischen den hinteren Kerben EIN.
20.

Stecken Sie die obere Kante des Rocks auf die untere Kante des Oberteils RECHTS AUF RECHTS, wobei Sie die Kräuselstiche nach oben ziehen, damit sie passen. Heften Sie; nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Rock hin.

***HINWEIS:** Der Reißverschluss kann länger sein als die Reißverschlussöffnung und wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses angepasst. Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß.*

21.

Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 3 mm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.
22.

Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.
23.

Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.
24.

Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.
25.

Wenden Sie das obere Ende des Reißverschlussbandes über die Nahtzugabe. Nähen Sie an der Nahtzugabe. **SÄUMEN** Sie die obere Kante des Reißverschlussbandes unsichtbar auf das Kleidungsstück.
26.

FÜR MODELL A – Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Rocks.
27.

Nähen Sie die Teile der Rüsche (8) zusammen. **REIHEN** Sie die Oberkante EIN. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante.
28.

Stecken Sie die obere Kante der Rüsche RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des Rocks, platzieren Sie die Nähte der Rüsche an den kleinen Punkten und in der hinteren Mitte und ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Heften Sie; nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Rock hin.